

Tellico...

Eine Programmvorstellung von Thorsten van Lil



Tellico ist ein Programm zum Organisieren von Sammlungen mit umfangreichen Informationen. Dabei ist es fast egal, was für eine Sammlung es ist, ob Bücher, CDs, DVDs, Briefmarken, Weine, etc..

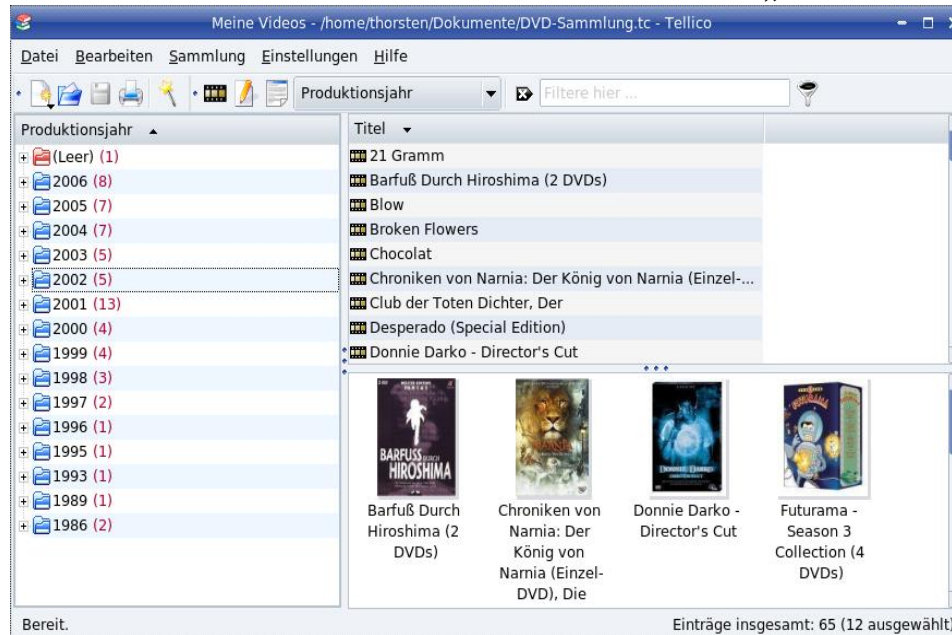
Im unteren Fenster werden Informationen zur Auswahl gezeigt (Informationen zur DVD oder alle Einträge der ausgewählten Kategorie).

Als Erstes legen wir eine neue Sammlung an (Datei>Neu), dabei können wir eine von zwölf vordefinierten Sammlungen wählen.

Als Beispiel werde ich eine Video-Sammlung anlegen.

Der wichtigste Button wird ab jetzt der Zauberstab sein („Internet-Suche“), damit durchsucht man eine Internet-Datenbank nach Stichworten und kann die gefundenen Einträge mit „Eintrag hinzufügen“ in die Sammlung integrieren.

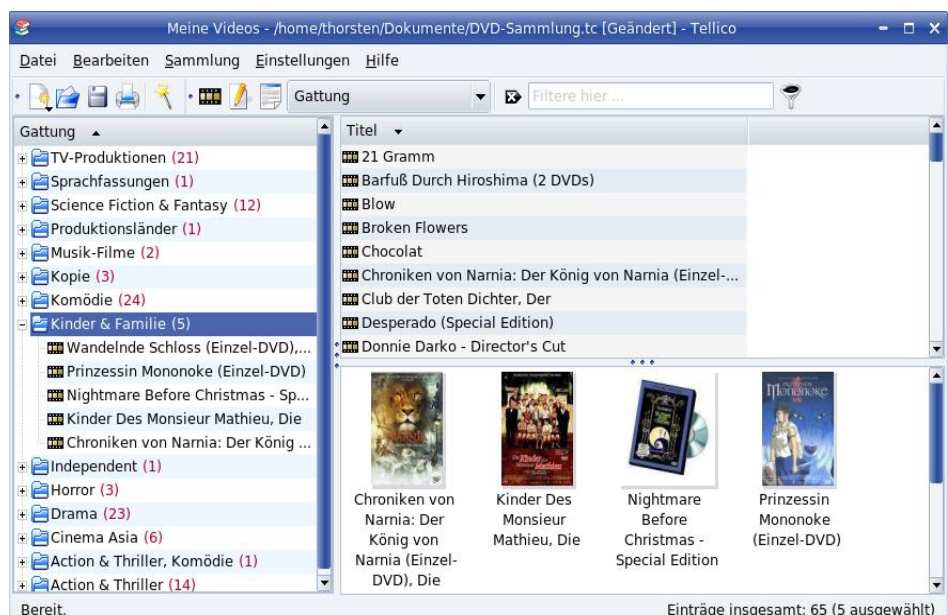
Bei der „Internet-Suche“ kann man das Such-Schema bestimmen (Titel, Autor, ISBN, Schlüsselwörter, ...) und zwischen den verschiedenen konfigurierten Datenbanken auswählen.



Tellico könnt ihr direkt aus den Mandriva-Quellen installieren (Version 1.2.14), für alle anderen gibt es die neue Version 1.3 auf <http://periapsis.org/tellico/>.

Meiner Meinung nach ist die beste Datenbank die von Amazon, allerdings ist direkt nach der Installation die Amazon-Datenbank nur auf den amerikanischen Markt eingestellt.

Nach der Installation können wir es einfach starten (Menu> Büroprogramme> Tellico) und sehen eine recht einfache und übersichtliche Oberfläche, die in drei Fenster und eine Werkzeugleiste gegliedert ist. In der Werkzeugleiste gibt es verschiedene Funktionen wie zum Beispiel das Erzeugen neuer Einträge, Wählen von Kategorien, in die die Sammlung gegliedert werden soll, sowie ein Eingabefeld für den Filter. Links wird die Sammlung in die gewählten Kategorien aufgeteilt. Im rechten oberen Fenster werden die Ergebnisse des Filters angezeigt.



Um das zu ändern benutzen wir einfach im Tellico Hauptfenster unter „Einstellungen“ den Punkt „Tellico einrichten“. Dort kann man die „Datenquellen“ einrichten, bzw. neue hinzufügen.

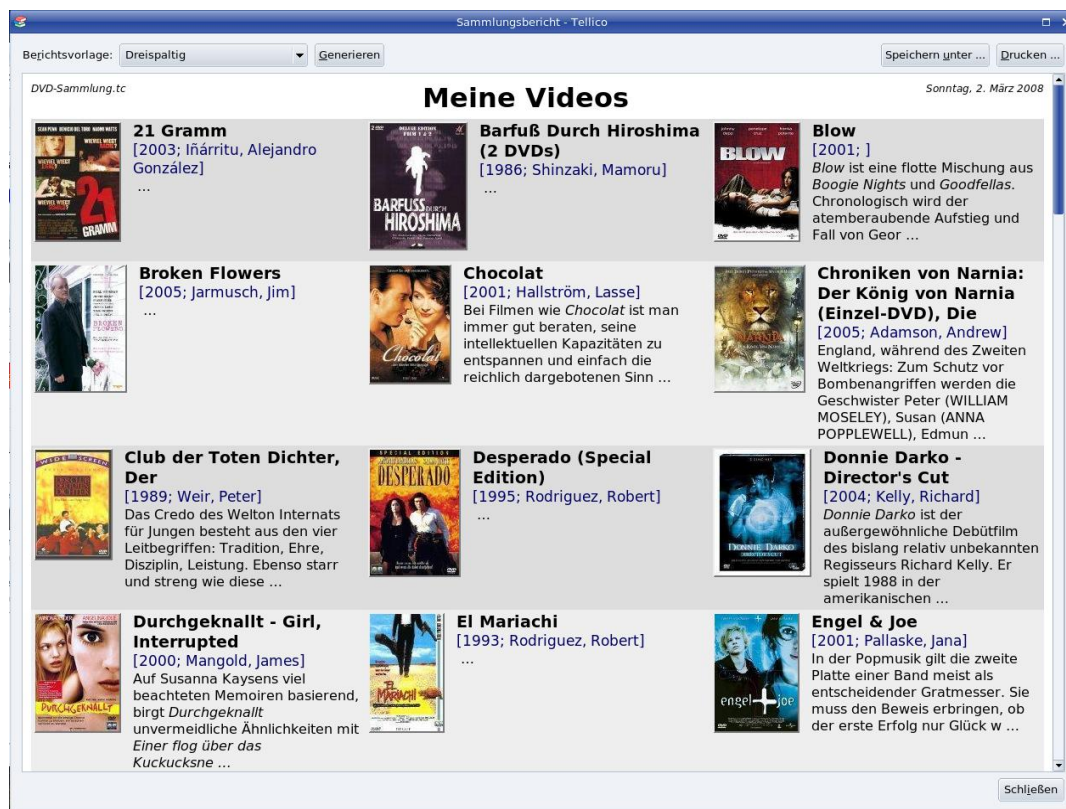
Wenn wir den Eintrag „Amazon (USA)“ auswählen, „ändern“ und bei Land „Deutschland“ auswählen, greift Tellico auf die Datenbank von Amazon-Deutschland zu.

Jetzt können wir also anfangen, unsere Sammlung aufzubauen. Dafür nutzen wir also wieder unseren Zauberstab „Internet-Suche“. Als Quelle wählen

Man kann auch eigene Optionen ergänzen. Ich habe zum Beispiel hinter die „verliehen“-Option noch ein Feld für die Person ergänzt.

Schön finde ich auch die Möglichkeit eine ansprechende Liste zu erstellen. Dazu wählt man den Button „Erzeuge Sammlungsberichte“.

Hier kann man zum Beispiel eine „Bilderliste“ erstellen, dabei erscheinen alle Einträge mit der Zusammenfassung und dem Cover. Bei der dreispaltigen-Ansicht erzeugt man eine dreispaltige Liste al-



wir Amazon(Deutschland) aus und als Suchmaske „Title“. Mit „Herr der Ringe“ erscheint nun eine Vielzahl von Suchergebnissen zu den unterschiedlichen Versionen (Triologie, Directors Cut, Extended Version, ...). Beim Auswählen einer Version werden im unteren Feld schon jede Menge Informationen und das Coverbild angezeigt.

Nach dem Hinzufügen taucht die DVD in der Liste im Hauptfenster auf. Beim Auswählen erscheinen dann im rechten unteren Fenster alle möglichen Informationen, von Title, Schauspieler, über Sprachen, bis zu einer kurzen Zusammenfassung, um nur ein paar zu nennen. Über das Dropdown-Menu kann man eine Einteilung der Liste auf der linken Seite wählen, zum Beispiel nach Genre.

Alle vorhandenen Informationen und zusätzliche kann man durch Drücken des Stift-Symbols bearbeiten. Hier kann man das Kaufdatum ergänzen, Sterne als Bewertung vergeben oder ein Häkchen setzen, wenn die DVD verliehen ist.

ler Einträge mit einem kleinen Coverbild und dem Anfang der Zusammenfassung. Hier gibt es teilweise auch die Möglichkeit, eine Art Statistik zu erstellen, da man hier aber keine Kriterien einstellen kann ist diese nur bedingt brauchbar.

Den Bericht kann man auch exportieren, aber leider nur als HTML. Ich persönlich hätte mich hier über die Möglichkeit gefreut, ebenfalls als PDF oder OpenOffice Calc zu speichern, um sie den Freunden als Lektüre für den nächsten Videoabend zu schicken.

Drucken kann man den Bericht auch und so hängt die Liste bei mir neben meiner DVD-Sammlung als kleine Hilfestellung.

Alles in Allem ist Tellico ein wirklich gelungenes und hilfreiches Tool für alle Sammler, zumal ich für Linux kein vergleichbares Produkt gefunden habe (und für Windows muss man dafür Geld bezahlen) lediglich eine ausgereifte Statistikfunktion und die Möglichkeit, die Liste als OpenOffice Calc oder PDF zu exportieren, vermisse ich.